

# Ansichten : visuelle Gestaltung und Architektur im Dialog

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Karton : Architektur im Alltag der Zentralschweiz**

Band (Jahr): - **(2011)**

Heft 22

PDF erstellt am: **13.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-378660>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

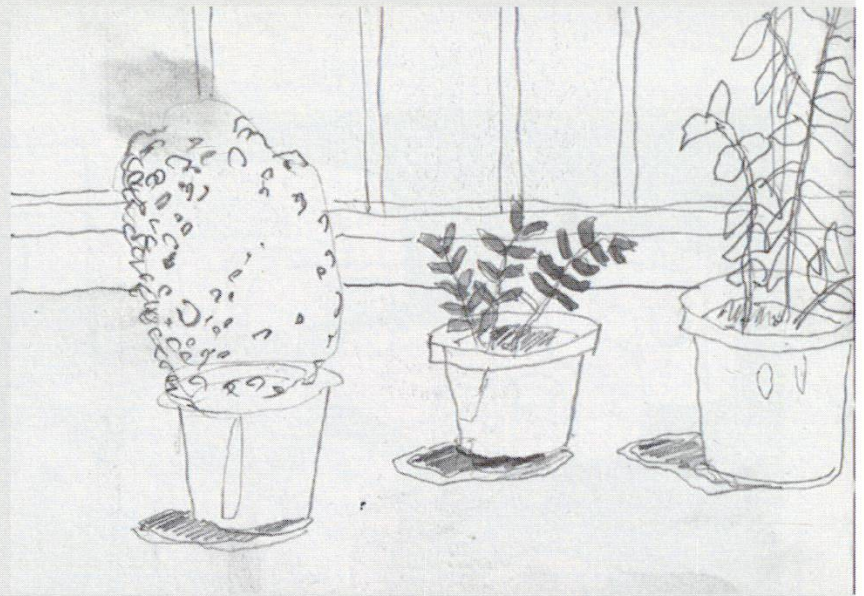
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

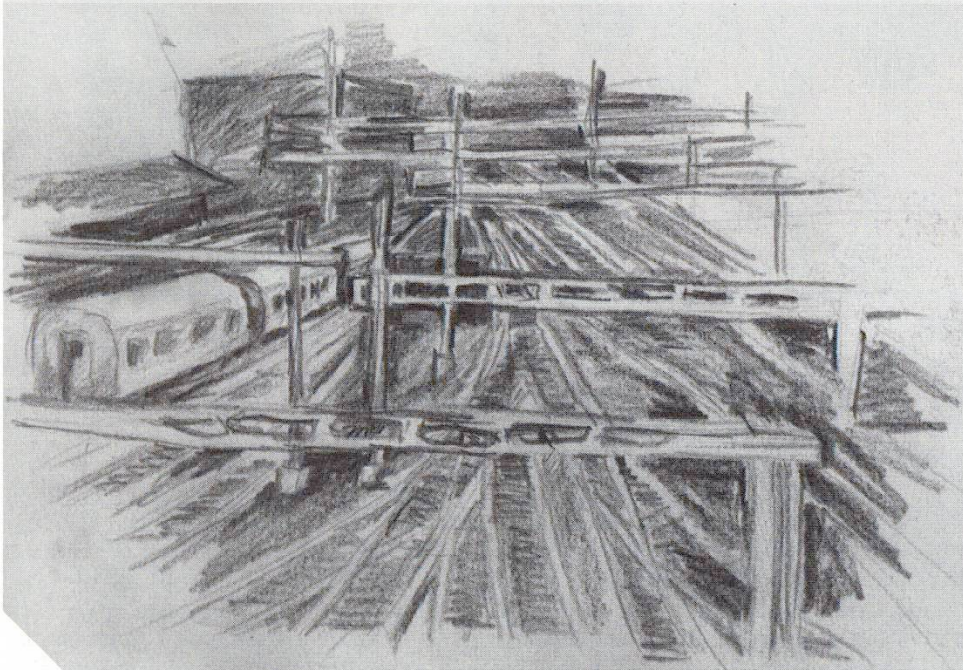
## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.





oben: Michael Käufeler  
links: Robert Fischer



## Ansichten

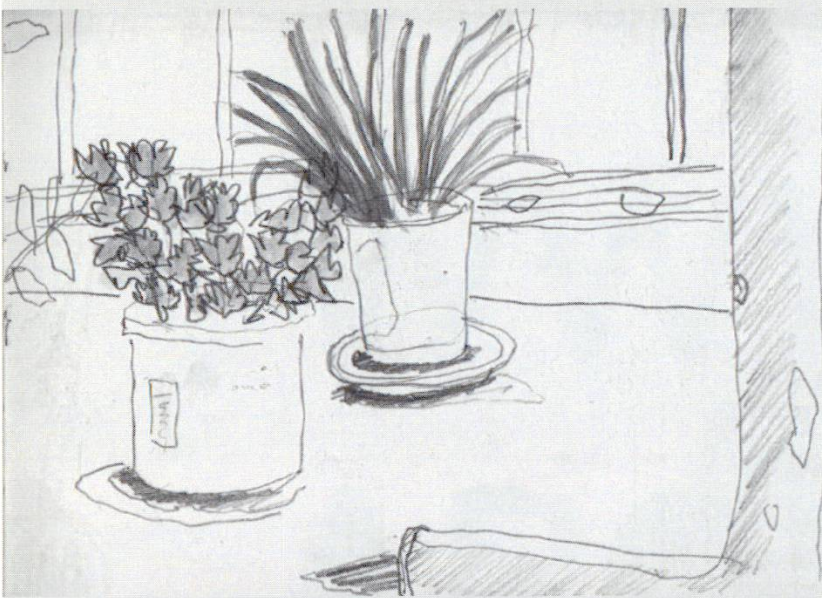
### Visuelle Gestaltung und Architektur im Dialog

**20** Die Hochschule Luzern – Technik & Architektur hat Josef Ittig, ehemaliger Dozent für Visuelles Gestalten, eingeladen, eine Veranstaltung im Zusammenhang mit seiner 39-jährigen Lehrtätigkeit zu entwickeln. Die Projektleitung und das Kernteam der «Ehemaligen» hat aus der Summe aller Absolventinnen und Absolventen 39 AbsolventInnen eingeladen, aus dem eigenen Werk eine persönliche These im Dialog zwischen Visueller Gestaltung und Architektur zu formulieren.

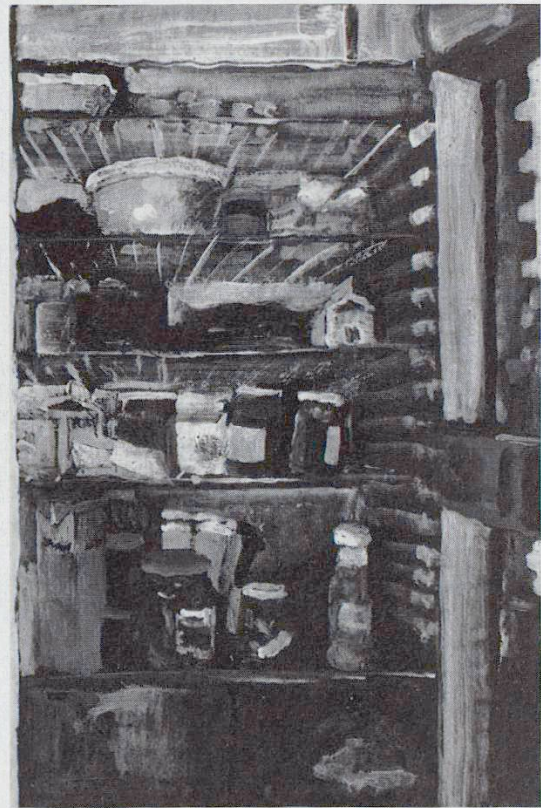
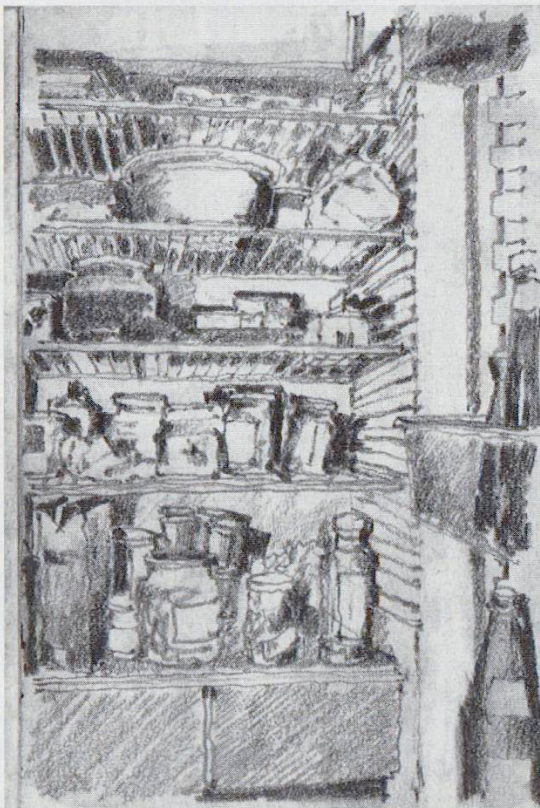
Heinrich Helfenstein als eingeladener Fotograf «reproduziert» aufgrund der jeweiligen These eine Arbeit aus dem Werk jedes eingeladenen «Ehemaligen». 39 Fotografien und 39 Thesen im Beziehungsfeld der Visuellen Gestaltung und Architektur werden in der Ausstellung inszeniert und sind gleichsam Ausgangslage für das Symposium.

Zusätzlich wird eine Auswahl aus der Summe aller Absolventinnen und Absolventen durch die Projektleitung und das Kernteam





Stefan Frehner



der «Ehemaligen» eingeladen ihre Skizzenbücher auszustellen. Chronologisch geordnet bilden die Skizzenbücher beispielhaft einen der wesentlichen Prozesse der Visuellen Gestaltung und der Architektur ab.

Das Projekt wird begleitet durch Robert Roos, der als sprachgewandter Texter mit-hilft die Thesen prägnant und aussagekräftig zu formulieren sowie durch Marc Philipp, der als ausgewiesenes graphisches Gewissen den Gesamtauftritt der Ausstellung begleitet.

Die Ausstellung wird kuratiert von Josef Ittig, in Zusammenarbeit mit der Abteilung Architektur der Hochschule Luzern – Technik & Architektur. Sie findet vom 23. September bis 30. Oktober 2011 als Gastprojekt der Hochschule Luzern – Technik & Architektur in der Kunsthalle Luzern statt und wird am 23. September 2011 durch ein Symposium eröffnet.